



Abb. 2010-4/250

Dosen mit 2 Henkeln, grünes und blaues, dickes Pressglas, Hersteller unbekannt, Spanien?, Deutschland?, um 1930-1936

Sammlung Jeschke, Flohmarkt Madrid 2010 (1936 begann der Spanische Bürgerkrieg, Import aus Deutschland?)

PK 2011-3, SG: die Gläser sehen mit ihren breiten Facetten und den Henkeln Pressgläsern sehr ähnlich, die um 1930 in Deutschland hergestellt wurden, z.B. MB VMG / Walther 1931, Tafel 46, Roland, oder MB Streit 1930, Tafel 5, New York

Isolde Jeschke, SG

Oktober 2010

Abenteuer bei der Suche: Pressgläser der Sammlung Jeschke im Herbst 2011

Jeschke: Lieber Herr Geiselberger!

hier noch einiges an (Aus-)Beute:

Eierteller, D 25 cm, Rand goldfarben (vergoldet?)

Ensemble aus Sauciere (H max 7,5 cm, L max 18 cm, B 7 cm) und Unter„tasse“ (L 19 cm, B 11,5 cm); sehr klares, glänzendes, leicht grau-beiges Glas mit ziemlich dicker Wandung

Kleine Fußschale, die Schwester von PK Abb. 2010-4/295 (H 14,5 cm, D 19 cm, 12-strahlig), mit leicht verdrehtem Fuß, H 9 cm, D 10 cm, 9-strahlig

Jardiniere mit dazu passender Vase - nicht zusammen gefunden

Kompottschüsselchen, D 12 cm, mit 6 verbundenen strahlen-förmigen Mustern

Kleine, schiefe Jardiniere mit Pflanzenmuster, H max 8 cm, L max 15 cm

Milchkännchen, H max 10,5 cm, D 6 cm

Zu meiner schon vorhandenen, kleinen, hellrosa Platte (15 x 10 cm) noch eine größere, farblose (20 x 12,5 cm)

Milch- und Zuckergefäß

Zwei Teller: der kleine (D 14 cm) mit 4-tlg. Muster, Felder unregelmäßiges Sablée mit Fächermuster; der größere (D 15,5 cm) 4-geteilt mit 8 Blütenranken; das Muster hab ich mindestens zweimal in der PK gesehen und schon daher am Flohmarkt zugeschlagen - aber ich finds nimmer ...

Kompottschüsselchen (D 13 cm) ist auch 4-geteilt, mit 12 unregelmäßig runden bis ovalen „Fenstern“ mit

plankonkaver Form und daher verkleinernd, umgeben von einer unregelmäßigen Kette kleinster Perlen

Deckeldose (H 11,5 cm mit Deckel, D 13,5 cm) ist ebenfalls 4-geteilt, mit sehr exakt ausgeführtem Rankenmuster auf verschieden regelmäßigem Sablée

Nirgends irgendeine für mich erkennbare Marke oder sonstige Kennzeichnung

Mit den besten Wünschen für einen baldigen Sommer,

Isolde Jeschke

PK 2011-3, SG: Für einige Pressgläser der Sammlung Jeschke, die in PK 2010-4 vorgestellt wurden, gab es Hinweise auf den Hersteller in PK 2011-1.

Ich wundere mich immer wieder, wie viele Pressgläser auftauchen, von denen wir noch keinen Hinweis auf den Hersteller haben, trotz über 300 seit Ende 1998 gesammelten Musterbüchern, siehe Sammlungen Lore Weßel, Isolde Jeschke und Heidrun & Horst Zeh! Es gibt aber auch Erfolgserlebnisse: bei einem Besuch bei Gerhard Schmaus im Sommer 2011 konnte ich von rund 100 Pressgläsern alle zuschreiben. Er sammelte nur ganz besondere Stücke!

PK 2010-4, SG: Manchmal „genier“ ich mich ein bisschen, weil ich die hohen Erwartungen der Sammlerinnen und Sammler bei weitem nicht so gut erfüllen kann, wie sie hoffen. Ich habe zwar ein gutes Bildgedächtnis und weiß bei über 98 % der Gläser, ob ich sie schon einmal gesehen habe oder nicht. Aber ich weiß oft nicht (mehr), in welchem Musterbuch ich das Glas oder Muster einmal gesehen habe. Das liegt einer-

seits daran, dass in der PK seit 12 Jahren **mindestens 150.000 Bilder von rund 300.000 Gläsern in Musterbüchern** gefunden wurden. Andererseits liegt es vor allem daran, dass trotzdem noch **riesige Lücken** klaffen. **Offenbar wurden ganze Glaswerke noch nicht gefunden, von deren Katalogen ganz zu schweigen!** Viele Stücke habe ich niemals realiter oder in einem Musterbuch gesehen!

PK 2011-3, SG: Auch auf der privaten Ausstellung der Sammlung **Weßel** im Sommer **2011** hatte ich wieder so ein **negatives Erfolgserlebnis. Von den rund 300 im Garten ausgestellten Pressgläsern konnte ich rund 30 einem Hersteller sicher zuschreiben und für weitere 20 hatte ich eine Vermutung, die anderen Gläser hatte ich nie gesehen! Selbstverständlich waren darunter auch wieder Gläser, deren Hersteller seit Ende 1998 vergeblich gesucht wird.**

Da ich ein gutes Bildgedächtnis habe, kann ich mich mit wenigen Ausnahmen immer an ein Muster erinnern. Eine andere Sache ist: **Wo habe ich das Glas gesehen? War es schon einmal in der PK? Wie finde ich es wieder?**

Eigene Pressgläser habe ich fast bis zuletzt mit einem angeblich wasserfesten Filzstift für Dias mit einer Nummer bezeichnet, z.B. **PG-848** für eine Jasmin-Vase. Damit kann ich auf der Frontseite von www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE suchen und in **weniger als 1 Minute** habe ich die richtige oder mehrere Stellen. Wenn ich die Nummer nicht mehr finde, weil sie verblichen ist oder doch irgendwann abgewaschen wurde, müsste ich mich daran erinnern, **wie ich das Muster beschrieben habe: da wird es schwierig.** Besonders auch, weil seit einiger Zeit 350 meiner wichtigsten Pressgläser im **Glasmuseum Passau** stehen. Dort gibt es selbstverständlich ein Bestandsverzeichnis, aber meine alte Nummer findet man dort nicht mehr. Und ich kann nicht wegen jedem Glas nach Passau fahren ...

Bei **Teller und Schale mit Blüten und Bändern von Jeschke** wußte ich z.B. genau, dass ich mit diesem ungewöhnlichen Muster einen **Tafelaufsatz** hatte und Stopfer weitere **Gläser** dazu. Aber in welcher PK wurden sie dokumentiert? Mit „aufsatz blüten bänder“ fand ich mit GOOGLE auf meiner Website leider nichts! Vielleicht habe ich blöderweise diesen Artikel nicht auf die Website gestellt? Jetzt konnte ich nur noch mit Adobe Reader alle Ausgaben der PK danach durchsuchen ...

Die Suche nach „**Bänder**“ ergab in max. 5 Minuten **395 Treffer in 47 Ausgaben der PK!** Danach hatte ich Glück: meinem Instinkt folgend suchte ich zuerst in PK 2009-1 Schon in **PK 2009-3** fand ich den gesuchten Hinweis auf **PK 2007-1-10** nach dem Bild einer Käseglocke der Sammlung **Andersen** in Dänemark mit „Ranken- und Blüten-Dekor“ (PK 2009-3/125) mit einem ähnlichen Muster! Also jetzt nach PK 2007-1-10.

Verrückterweise war das gesuchte Muster im nicht ganz vollständigen **Musterbuch eines unbekanntes Herstellers**, das ich **Anfang 2007** im **Archiv von Rona Crystal**, Glaswerk Lednické Rovne, Slowakei, gefun-

den hatte. Auf **Tafel 11**, Zuckerdosen, Zuckervaseln, **Nr. 1107**, eine „Zuckervase“ mit „**Blüten und Bändern**“ und auf **Tafel 12**, Taburetts, Servier-Tassen ..., **Nr. 1109**, einen Tafelaufsatz. Damals konnte ich gleichzeitig in eBay DE gerade diesen Tafelaufsatz erwerben. Glück muss man haben!

Abb. 2007-1-10/002 b

Tafelaufsatz mit Blüten und Bändern
farbloses Pressglas, H 14,5 cm, D 26 cm
Sammlung Geiselberger **PG-1043**

der Aufsatz wurde zu heiß abgestellt, so dass die Platte stark nach links abgesunken ist
s. MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 12, Nr. 1109,
MB Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne



Abb. 2007-1-10/002 k

Tafelaufsatz mit Blüten und Bändern
farbloses Pressglas, H 14,5 cm, D 26 cm
Sammlung Stopfer, s.a. Sammlung Geiselberger PG-1043

s. MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 12, Nr. 1109
MB Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne



Eduard **Stopfer** hat übrigens noch weitere Pressgläser aus diesem Musterbuch und Dan & Lise **Andersen** haben daraus eine Butterdose mit einem Krebs auf einem Korb, Tafel 11, Nr. 465. Und außerdem gibt es in diesem Musterbuch interessante „**Parallelen**“ (Kopien) zu Pressgläsern von Inwald, Libochovice, Reich, Schreiber, Vallérysthal usw. Schon nach den im deutschen Text verwendeten Ausdrücken musste dieses Musterbuch im Bereich **Slowakei** - bis **1918** „Oberungarn“ - entstanden sein, der um **1930** zur **Tschechoslowakei** (ČSR) gehörte. „Der bisher unbekanntes Hersteller wird also entweder am **Ostrand Mährens** oder in der **Slowakei** seinen Sitz gehabt haben. Inzwischen sind zwar alle Hersteller von Pressglas in diesem Gebiet bekannt, aber offenbar gibt es doch noch eine unerkannte Glas-

fabrik oder eine bekannte hat auch Pressglas hergestellt. Vielleicht werden bei einer weitere Suche im Fabrikarchiv Lednické Rovne die noch fehlenden Teile Einband, Titelblatt und Tafel 5 - 8 sowie Tafel 31 ... gefunden.“ Leider habe ich bei einer späteren gründlichen Suche die fehlenden Teile **nicht gefunden**.

Die Suche nach einem Muster kann also zum weitläufigen Abenteuer werden

Abb. 2007-1-10/002 j
Zuckerschale mit Blüten und Bändern
farbloses Pressglas, H ??? cm, D ??? cm
Sammlung Stopfer
s. MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 11, Nr. 1107
MB Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne



Abb. 2007-1-10/002 i
Teller mit Blüten und Bändern
farbloses Pressglas, H ??? cm, D 15,5 cm
Sammlung Stopfer
vgl. MB Pressglas Herst. unbekannt 1930, Tafel 12, Nr. 1109
MB Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne



Der Hersteller wurde bisher nicht gefunden. Wenn jetzt dieses Muster auf von Frau Jeschke aus Salzburg gefunden wurde, ist es immerhin wieder ein Hinweis darauf, dass es aus dem Raum **Österreich-Böhmen-Ungarn** kommen muss. Die schiefe Stellung des Tafelaufsatzes deutet darauf hin, dass er eher in einer **kleinen Glasfabrik** entstanden ist. Für solche „Glasfabriken“ wird selten ein Musterbuch gefunden oder sie haben niemals ein Musterbuch herausgegeben. Da könnte nur noch ein Sammler helfen, der über **mündliche Überlieferung** durch seine Vorfahren etwas weiß. **Den oder die kann man höchstens über das Internet finden. Deshalb ist es auch so wichtig, dass Sammlungen wie die von Frau Jeschke auf die Website gestellt werden. Immer mehr ältere Leute sollen sich ja soweit kundig gemacht haben, dass sie über einen Computer im Internet verbunden sind.**

Abb. 2011-3/175
Schale mit Blüten und Bändern
farbloses Pressglas
Sammlung Jeschke
vgl. MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafeln 11 & 12
MB Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne



Sammlungen, die in anderen Bereichen zusammen getragen wurden,

sind besonders interessant. Auf den Flohmärkten kommt eben doch eine Mischung mit „Lokalkolorit“ zusammen. Und alle Sammler haben ihre persönlichen Vorlie-

ben. Und schließlich kauft mann / frau vor allem Gläser, weil sie ihnen gefallen.

Für die Pressglas-Korrespondenz ist das ein Vorteil: viele interessante Pressgläser können dokumentiert werden, die in 12 Jahren nicht in der PK waren.

Deshalb ist es für mich immer interessant, wenn ich solche Sammlungen wie die Sammlung von Frau Jeschke, die in der Nähe von Salzburg lebt, besichtigen und dort fotografieren kann. Vielen Dank dafür!

In PK 2010-4 wurden **rund 50 Gläser** auf 80 Bildern vorgestellt, in PK 2011-1 werden noch einmal rund 40 Gläser auf rund 60 Bildern gezeigt. Von der großen Zahl konnten andere Sammler und ich nicht jedes einzelne Glas einem Hersteller zuschreiben. **Vielleicht fällt einem der künftigen Leser ein, wo ein Glas herkommen könnte!**

Es gibt immer wieder Überraschungen!

Ein Problem ist auch, dass erfolgreiche Muster von konkurrierenden Glasfabriken kopiert wurden. Ein gutes Beispiel dafür sind 2 Teller Jeschke: Abb. 2010-4/252 und Abb. 2011-3/177. Der zweite Teller entspricht genau der Vorlage in **MB Brockwitz 1915, Tafel 84, Nr. 24227. Wer hat wen kopiert?** Brockwitz hat den Betrieb 1903 begonnen. Die Tafel 84 in MB Brockwitz 1915 zeigt sicher Restbestände eines größeren Services „Rom“. Das unterschiedliche Muster ist nicht auf eine Verkleinerung zurück zu führen! Hat Brockwitz das Muster zwischen 1903 und 1915 von einem (erfolglosen) Konkurrenten kopiert?

Abb. 2010-4/252 →
Teller mit 8 Sternen, farbloses Pressglas
Sammlung Jeschke
vgl. MB Brockwitz 1915, Tafel 84, Nr. 24227, Service Rom
sehr ähnlich, aber nicht identisch!

Abb. 2011-3/177
Teller mit 6 Sternen, farbloses Pressglas
Sammlung Jeschke
s. MB Brockwitz 1915, Tafel 84, Nr. 24227, Service Rom

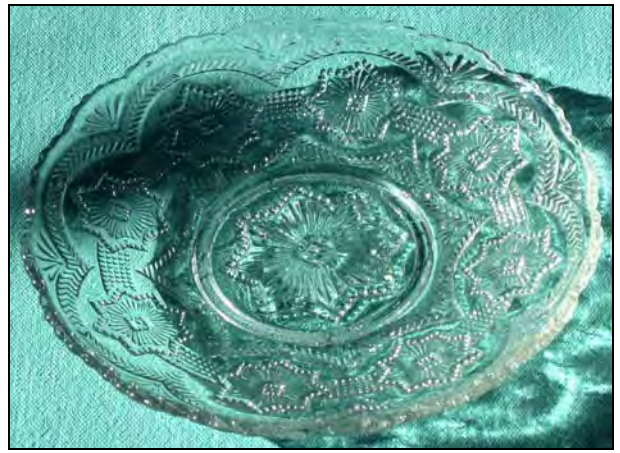


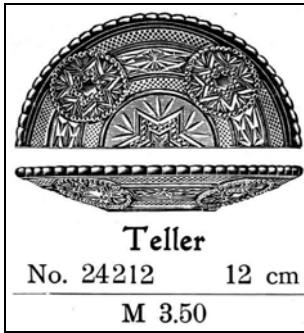
Abb. 2002-5-2/082
Teller mit 9 Sternen
farbloses Pressglas, D 19,6 cm
ehem. Slg. SG PG-633, jetzt Sammlung Wessendorf Nr. 3400
vgl. Haupt-Katalog Brockwitz 1915, Tafel 84, Service Rom
Teller Nr. 24212 und 24227



Abb. 2002-5-2/081 (Ausschnitt)
Haupt-Katalog Brockwitz 1915, Tafel 84, Service Rom
Teller Nr. 24227, D 27 cm, Teller Nr. 24212, D 12 cm
Sammlung Neumann



Abb. 2002-5-2/081 (Ausschnitt)
 Haupt-Katalog Brockwitz 1915, Tafel 84, Service Rom
 Teller Nr. 24227, D 27 cm, Teller Nr. 24212, D 12 cm
 Sammlung Neumann



Man findet immer wieder winzige Hinweise!

Abb. 2010-4/253
 Teller mit Rosetten, Perlen und Lilien
 farbloses Pressglas
 sicher S. Reich & Co. vor 1900, bisher nicht direkt nachweisbar
 Sammlung Jeschke
 s.a. PK 2002-4/163, Teller Sammlung Stopfer



Der Teller Jeschke Abb. 2010-4/253 ist ganz sicher von **S. Reich & Co., Nordostmähren, um 1890**. Eine sichere Zuschreibung durch einen Katalog konnte aber noch nicht gefunden werden. Ohne dass es schon ganz sicher durch Kataloge nachgewiesen werden kann, ist inzwischen aufgeklärt, dass **S. Reich & Co.** für die Glasgroßhändler **Gebrüder von Streit**, Berlin, bis diese in Hosena **1906** eine eigene Glasfabrik in Betrieb genommen haben, Pressgläser hergestellt hat, die nicht in MB Reich auftauchen. Aber einzelne charakteristische **Motive**, wie z.B. die kleinen **Rosetten** auf Abb. 2010-4/253, tauchen auch bei Pressgläsern von Reich auf! (s. **PK 2002-4**, SG, Was haben eine hellblaue Butterdose und ein „Brod“-Teller mit Mäandern, Rosetten und Bodenstern mit der Queen Victoria und dem Kaiserhaus Österreich-Ungarn gemeinsam?). Seit **PK 2000-3, Billek, Stopfer, Mäander und Rosetten**, wurde nach dem oder den Herstellern gesucht. Für die von Reich hergestellten Pressgläser ließ **Streit** um **1888** **Musterschutz** registrieren. Solche Gläser wurden bis nach England verkauft, siehe Anzeigen Streit in **Pottery Gazette 1900 und 1903**. Die Rosetten wurden von **Reich 1888** auf einem Teller zum 40. „**Kaiserjubiläum**“ von Kaiser Franz Joseph I. verwendet. Außerdem findet man sie auf

Andenken-Tellern für Erzherzog / **Kronprinz Rudolf** von Österreich, **vor 1889**.

Abb. 2002-4/163
 Teller mit Rosetten, Perlen und Lilien
 vgl. gleiches Dekor auf Andenken-Teller Rudolf von Österreich (Selbstmord 30.01.1889), Abb. 2002-4/150
 Sammlung Stopfer, D 12,8 cm, Spiegel nicht mattiert
 Sammlung Geiselberger, D 12,8 cm, Spiegel nicht mattiert
 Hersteller unbekannt, Österreich / Böhmen
 vermutl. Glaswerk Karolinka, S. Reich, Mähren, um 1890



Abb. 2002-4/150
 Andenken-Teller Bildnis Erzherzog / Kronprinz Rudolf von Österreich (Selbstmord 30.01.1889)
 ohne Aufschrift, Dekor Rosetten und Perlen
 Sammlung Stopfer, D 12,7 cm, Spiegel nicht mattiert
 Hersteller unbekannt, Österreich / Böhmen
 vermutl. Glaswerk Karolinka, S. Reich, Mähren, vor 1889



Außerdem hat **Franke** spätestens bei seiner Dissertation **1990** erfolglos nach einem Fabrikanten oder Händler „**Mühlhaus**“ gesucht, von dem er einige Musterblätter gefunden hatte. Dieser mysteriöse, aber real existierende Hersteller wurde bis 2011 nicht gefunden. Mehrere Pressgläser von Mühlhaus sind bei Sammlern relativ weit verbreitet. Am bekanntesten sind **Teller und Zuckerschalen mit 8-strahligen Sternen und Mäandern**, Muster „**Anna**“ von **1890**.

Abb. 2010-4/254

Zuckerschale mit Rosetten und 8-strahligen Sternen
blaues Pressglas, Sammlung Jeschke
s.a. Sammlung SG, PK Abb. 2003-3/061-062
Hersteller unbekannt, Deutschland?, um 1890?
vgl. MB **Mühlhaus** um **1890**, „**Anna**“, PK Abb. 2000-3/127



Aus der Sammlung Jeschke wird jetzt eine Zuckerschale gezeigt: mit 8-strahligen Sternen in Rahmen aus Reihen von 2 Punkten sowie kleinen **Rosetten** am Rand und im Boden und ohne Mäander. Diese Rosetten weisen **haargenau die gleichen Merkmale** auf wie die **Rosetten von Reich um 1888** und **Streit um 1900**! Da es für ei-

nen Hersteller oder Händler Mühlhaus auch in einem jetzt von Hans **Schaudig** gefundenen **Glasadressbuch Deutschland von 1886** keinen Hinweis gibt, könnte es ja sein, dass **Reich auch für Mühlhaus produziert** hat! Noch dazu hat die Zuckerschale Jeschke die gleiche **blaue Farbe** wie viele Gläser von Reich! Allerdings gibt es bei Reich von diesem Blau viele Farbtöne. Man müsste solche Gläser unbedingt nebeneinander stellen, um sie zu vergleichen.



Abb. 2010-4/254

Teller mit Rosetten und Mäander, „**Ritter-Marke**“
farbloses Pressglas, s. MB **Streit 1913**, Tafel 11, Nr. 21
s. MB **Streit 1930**, Tafel 16, Nr. 21, „**Berlin**“
Sammlung Jeschke



Zu allem Überfluss gibt es noch eine **Butterdose** mit einer Büste von **Kaiser Wilhelm I.** in **MB Walther 1904, Tafel 9**, Butter- und Käseglocken, Honigdosen, **Nr. 233**, PK Abb. 2000-3/126. Sie zeigt die 8-strahligen **Sterne** von **Mühlhaus „Anna“** und daneben soweit erkennbar Sterne oder Rosetten. Sie gleicht sonst der **Butterdose Service „Anna“**, MB **Mühlhaus, ca. 1890**, PK Abb. 2000-3/127. 1888 begann Walther mit dem Pressen von Gläsern, **1888** war das sog. **Drei-Kaiser-Jahr**: Wilhelm I. (Kaiser 1871-1888) starb, sein Nachfolger Friedrich III. starb im selben Jahr und als 3. Kaiser folgte Wilhelm II. (Kaiser 1888-1918). **Produzierte Walther für Mühlhaus? Oder Reich für Streit, Mühlhaus und Walther?** Die Inschrift „**FRISCHE BUTTER**“

verwendet die gleichen Buchstaben aus Reihen von 2 Punkten wie **Reich** auf seinen Kaisertellern ... von **1888!**

Abb. 2000-3/126 (Ausschnitt)
 MB Walther 1904, Tafel 9, Butter- u. Käseglocken, Honigdosen
 Nr. 233, Butterdose mit Büste Kaiser Wilhelm I.
 vgl. Abb. 2000-3/127, Butterdose Service „Anna“,
 MB Mühlhaus, ca. 1890
 MB Sammlung Mauerhoff



Leider hat offenbar niemand mehr diese außergewöhnliche Butterdose ... vielleicht sogar in blau ... Der Sammler / die Sammlerin mögen sich bitte melden und ein gutes Foto schicken!

Nach dieser langen Vorrede endlich zu den Gläsern Jeschke!



→→

Abb. 2011-3/178
 Teller mit 6 Palmetten, Bodensterne
 farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, vor 1900?



← Abb. 2011-3/179
 Zuckerschale mit Pseudo-Schliffmuster, Bodensterne
 farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 s. MB Walther 1904, Tafel 15, Nr. 299, Zuckerschale „Vulkan“



Abb. 2011-3/180
 Zuckerschale mit Pseudo-Schliffmuster, Bodensterne
 farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, vor 1900?



Abb. 2011-3/181
 Teller mit Palmetten, Rosette und Sablée
 farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, vor 1900?



Abb. 2011-3/182
 Schale mit Oliven, Strahlen und Waben-Muster
 farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, vor 1900?



Abb. 2011-3/183
 Zuckerschale mit Pseudo-Schliffmuster, Bodenstern
 blaues Pressglas, Sammlung Jeschke
 Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, vor 1900?



Abb. 2011-3/184
 Zuckerdose mit Ranken- und Palmetten-Muster, Sablée
 farbloses Pressglas, H 11,5 cm mit Deckel, D 13,5 cm
 Sammlung Jeschke
 Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, vor 1900?



Abb. 2011-3/185
 Henkelbecher mit Stern-Muster
 farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 unter dem Boden eingepresste unbekannte Marke
 s. MB Meisenthal 1907, Seite 123, Fig. 2344



Abb. 2011-3/186
 Sahnekännchen mit Facetten-Muster, Bodensterne
 farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 Herst. unbekannt, Tschechoslowakei / Deutschland?, um 1930?
 vgl. MB VMG / Walther 1931, Tafel 46, Roland, oder
 MB Streit 1930, Tafel 5, New York



Abb. 2011-3/187
 Soßenkännchen mit Facetten-Muster
 sehr klares, glänzendes, leicht grau-beiges, dickes Pressglas
 Sauciere H 7,5 cm, L 18 cm, B 7 cm
 Untertasse L 19 cm, B 11,5 cm
 Sammlung Jeschke
 Herst. unbekannt, Tschechoslowakei / Deutschland?, um 1930
 vgl. MB VMG / Walther 1931, Tafel 46, Roland, oder
 MB Streit 1930, Tafel 5, New York



Abb. 2011-3/188
zwei Becher mit Weintrauben bzw. Kirschen
form-geblasenes Glas, teilweise bunte Kaltbemalung
Sammlung Jeschke
Hersteller unbekannt, Böhmen / Österreich?, um 1850?



Abb. 2011-3/190
Kleine, schiefe Jardinier mit Pflanzenmuster
farbloses Pressglas, H 8 cm, L 15 cm, Sammlung Jeschke
Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, vor 1900?



Abb. 2011-3/189 →
ovale Schale mit Facetten-Muster
farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
Herst. unbekannt, Tschechoslowakei / Deutschland?, um 1930?
vgl. MB VMG / Walther 1931, Tafel 46, Roland, oder
MB Streit 1930, Tafel 5, New York

Abb. 2011-3/191
 Kerzenleuchter
 uran-grünes Pressglas, Sammlung Jeschke
 s. MB Vallerysthal 1908, Planche 301, No. 3351
 Fotos bei Wessendorf und noch ein Sammler in den Links
 allerdings nicht diese Farbe



Abb. 2011-3/192
Kerzenleuchter
uran-grünes Pressglas, Sammlung Jeschke
s. MB Vallerysthal 1908, Planche 301, No. 3351



Abb. 2011-3/193
Schale für 12 (Oster-)eier, Rand vergoldet
opak-weißes Pressglas, D 25 cm
Sammlung Jeschke
sehr ähnliche Schale, 3-geteilt, Sammlung SG
Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, um 1930?



→→

Abb. 2011-3/194
 ovale Schale mit Pseudo-Facettenschliff, nachgeschliffen
 Rückseite mit eingepresster, matt. Reliefgravur „Frauenakt“
 farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 Hersteller unbekannt, Tschechoslowakei?, um 1930?
 vgl. PK 2005-3, Stopfer, Negative „Reliefgravuren“ Hoffmann



Abb. 2011-3/195

Zuckerschale mit Pseudo-Schliffmuster, 12-strahlig

farbloses Pressglas, H 14,5 cm, D 19 cm, leicht verdrehter Fuß, 9-strahlig, H 9 cm, D 10 cm

Sammlung Jeschke

Hersteller unbekannt, Böhmen / Deutschland?, vor 1900?, um 1935?



Abb. 2010-4/295

Fußschale und Teller mit Pseudo-Schliffmuster, farbl. Pressglas, Hersteller unbekannt, Deutschland?, Tschechoslowakei?, um 1935

Sammlung Jeschke



→→

Abb. 2011-3/196
Fußschalen mit Pseudo-Schliffmuster, farbloses Pressglas, Hersteller unbekannt, Deutschland?, Tschechoslowakei?, um 1935
Sammlung Jeschke



Abb. 2011-3/197

Zuckerschale und Sahnekännchen mit Pseudo-Schliffmuster, farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke

Hersteller unbekannt, Tschechoslowakei / Deutschland?, um 1930?

vgl. MB VMG / Walther 1931, Tafel 46, Roland, oder MB Streit 1930, Tafel 5, New York



→→

Abb. 2011-3/198
 Jardiniere und Vase mit Pseudo-Schliffmuster, farbloses Pressglas, Sammlung Jeschke
 Hersteller unbekannt, Tschechoslowakei / Deutschland?, um 1930?



Abb. 2011-3/199
 Vasen mit Pseudo-Schliffmuster, farbiges Pressglas, Sammlung Jeschke
 s. MB Rudolfova hut' „vor 1958“, Tafel 43, Nr. 11549, 16,5 & 21,5 cm, vielleicht schon vor 1939 (Art Déco)

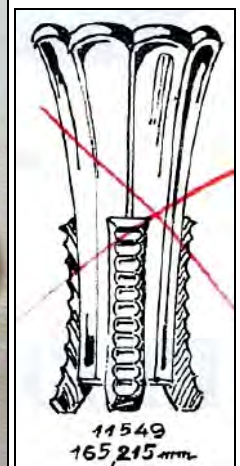


Abb. 2010-4/310 und Abb. 2011-3/200
Schale mit Pseudo-Schliffmuster „Daisy & Button“, Rand mit Bögen
blaues Pressglas, Hersteller unbekannt, Deutschland?, Tschechoslowakei?, vor 1900?, um 1935
Sammlung Jeschke

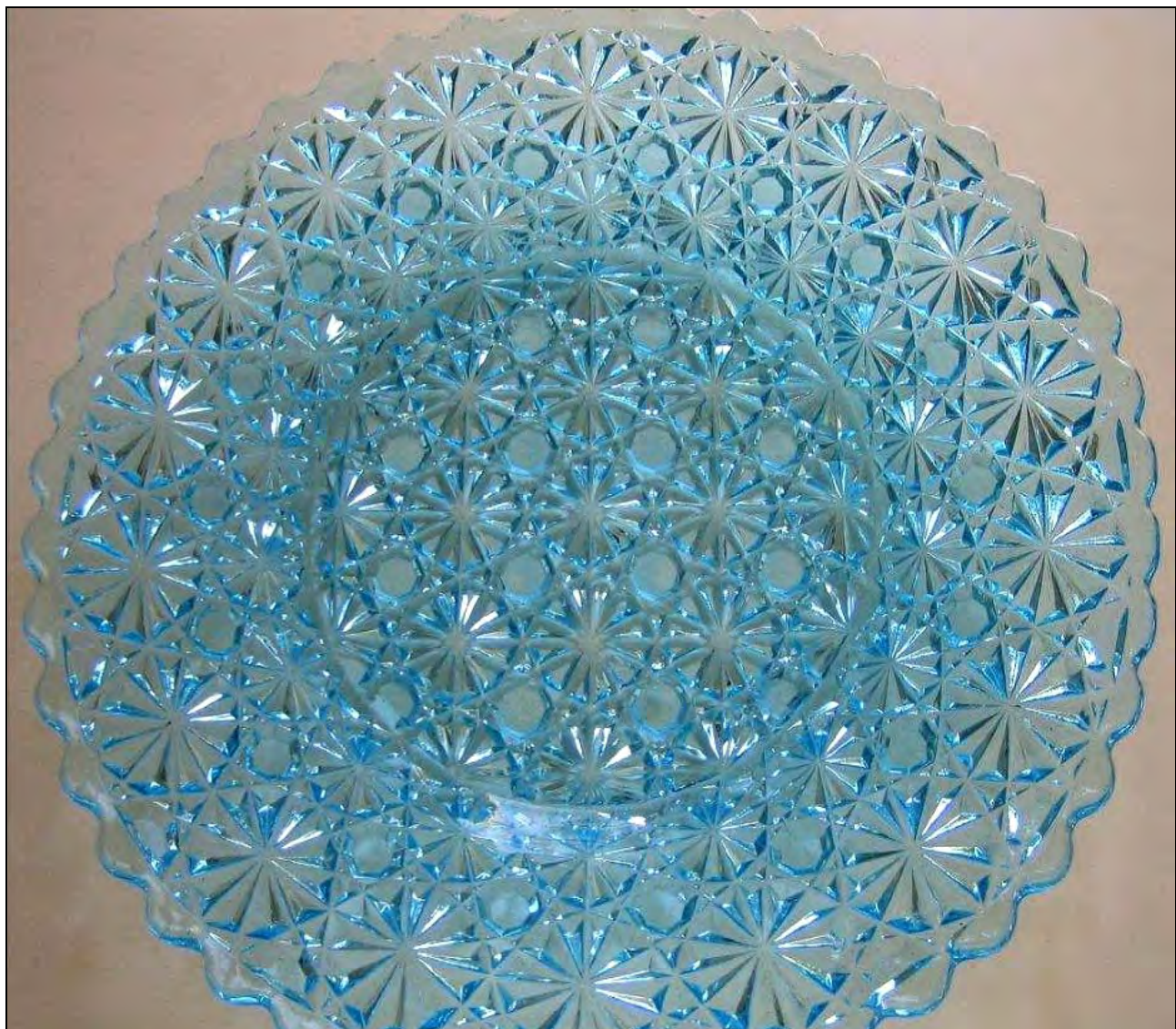
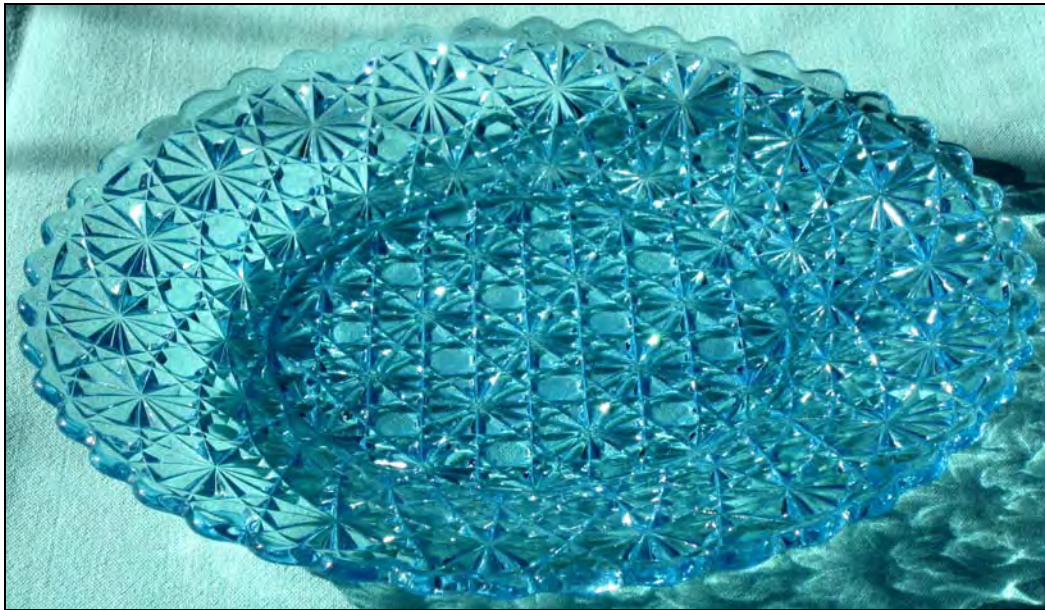
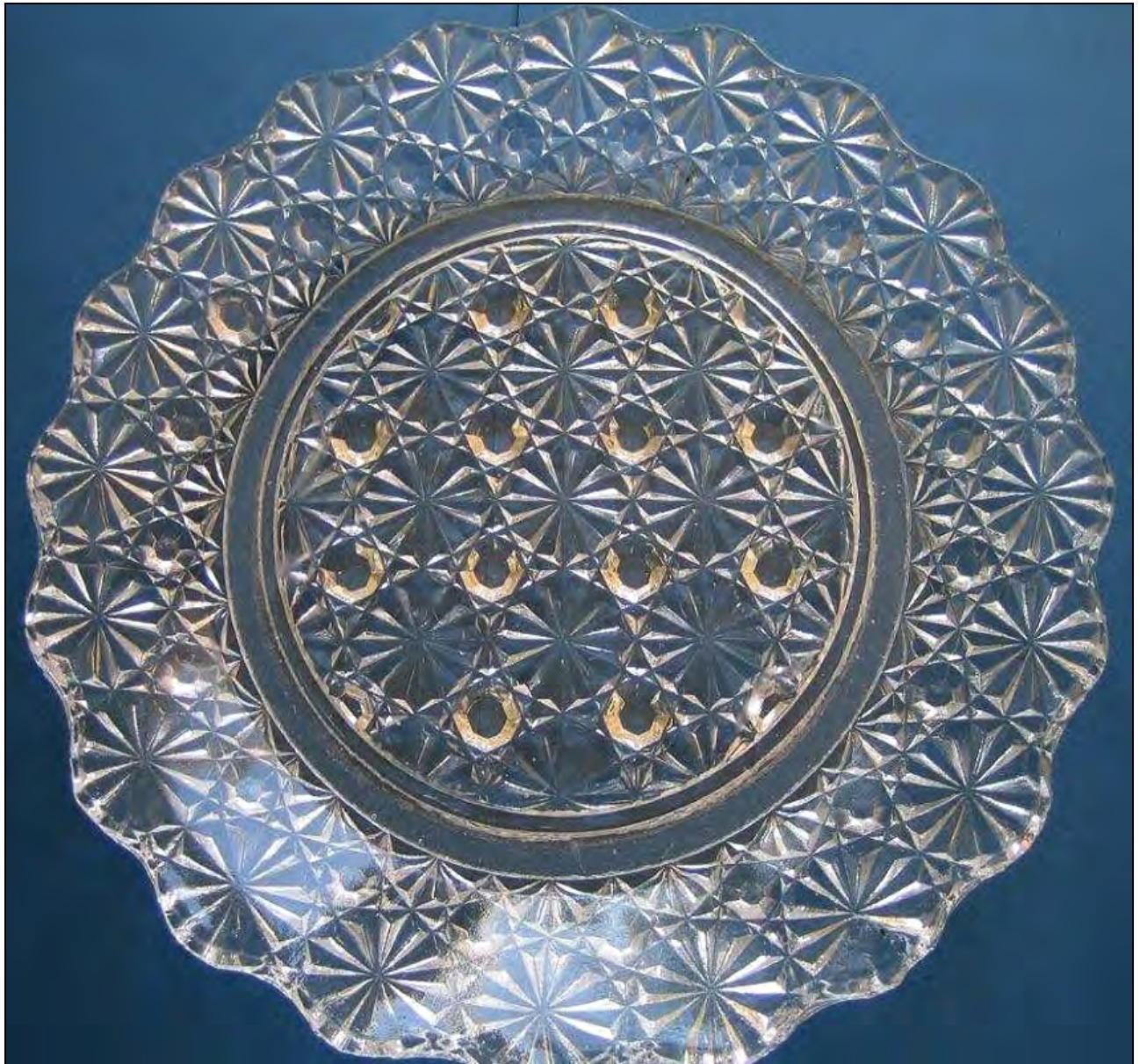


Abb. 2011-3/201

Schale mit Pseudo-Schliffmuster „Daisy & Button“, Rand mit Bögen
farbloses Pressglas, Hersteller unbekannt, Deutschland?, Tschechoslowakei?, vor 1900?, um 1935
Sammlung Jeschke



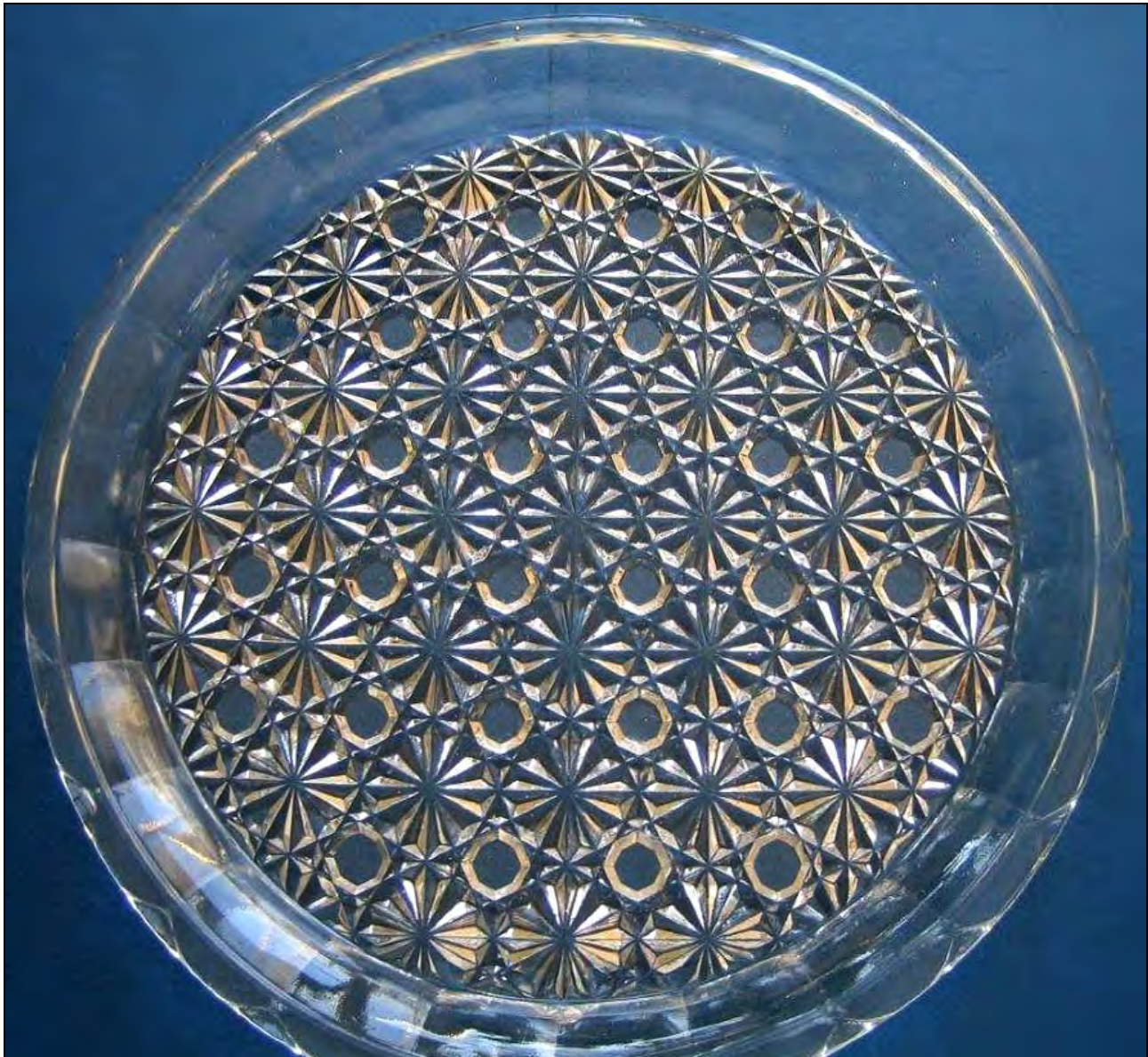
Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-3** Billek, Stopfer / Hosch, Mäander und Rosetten
- PK 2001-3** Measell, Bitte, gib mir nicht die Zuckerschale!
- PK 2002-4** SG, Was haben eine hellblaue Butterdose und ein „Brod“-Teller mit Mäandern, Rosetten und Bodenstern mit Queen Victoria und dem Kaiserhaus Österreich-Ungarn gemeinsam?
- PK 2003-3** SG, Zuckerschalen „Anna“ von Mühlhaus, Berlin, um 1890
- PK 2005-3** Stopfer, Negative „Reliefgravuren“ der Firma Heinrich Hoffmann, Gablonz / Jablonec
- PK 2009-4** SG, Brotteller mit Rosetten, im Boden Christus-Kopf mit Dornenkrone wohl Mariánská huť, S. Reich & Co., Nordostmähren, um 1890 ...



Abb. 2011-3/202

Schale mit Pseudo-Schliffmuster „Daisy & Button“, glatter Rand mit Facetten-Muster
 farbloses Pressglas, Hersteller unbekannt, Deutschland?, Tschechoslowakei?, vor 1900?, um 1935
 Sammlung Jeschke



- PK 2010-4 [Jeschke, SG, Interessante Pressgläser der Sammlung Jeschke im Herbst 2010 \(u.a. Service mit Reifen und Doppelpunkten, Heřmanova hut', um 1935 - 1958?\)](#)
- PK 2011-1 [Reith, Jeschke, SG, Service mit Reifen und Doppelpunkten, Heřmanova hut', um 1935 - 1958?](#)
- PK 2011-1 [Stopfer, SG, Interessante Pressgläser der Sammlung Jeschke, einige Zuschreibungen](#)
- PK 2011-1 [Wessendorf, Hinweise zu PK 2010-4: Sammlungen Hott, Jeschke und Reith](#)
- PK 2011-3 [Domke, Grüne Schale mit Reifen und Doppelpunkten, Heřmanova hut', um 1935 - 1958?](#)
- PK 2011-3 [Vogt, SG, Uran-gelbe, blaue und farblose Gläser mit opak-weißen Anlauffarben am Rand: Primrose von George Davidson 1896 und Emma von Gebrüder von Streit 1913](#)
- PK 2011-3 [Weßel, SG, Sammlung Weßel: Pressglas zum Anfassen - Pressglas leuchtet!](#)
- PK 2011-3 [Zeh, SG, Interessante Pressgläser der Sammlung Zeh](#)
-
- PK 2002-5 [Anhang 02, SG, Neumann, Haupt-Katalog Kristallpreßglas Glasfabrik AG in Brockwitz, 1915 \(Auszug\)](#)
- PK 2000-3 [Anhang 01, SG, Mauerhoff, Pressglas-Musterbuch August Walther & Söhne, Moritzdorf, 1904](#)
- PK 2007-1 [Anhg. 10, SG, Rona Crystal, MB Pressglas Hersteller unbekannt, ČSR, um 1930 \(Auszug\)](#)

→→

WEB

- <http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-glaeser-reich.pdf> PK 2002-4
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-fussschalen-anna-muehlhaus.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-3w-billek-maeander-rosetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-stopfer-hoffmann-reliefgravuren.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-reich-schale-bukett-blau.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-reich-schale-christus.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-jeschke-pressglas-2010-10.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-reith-stoelzle-schalen.pdf

Abb. 2007-1-10/001 (Ausschnitt)
 MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 11, Zuckerdosen, Zuckervaseln, Nr. 1107, „Blüten und Bänder“
 Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne



Abb. 2007-1-10/003
 MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 12, Ausschnitt, Taburets, Servier-Tassen ..., Nr. 1109
 Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne

